

Verlagswechsel

Von der Firma

J. Hermann Herz,
G. m. b. H., in Berlin*)

übernehmen wir mit allen Vor-
rechten, Verlagsrechten usw.:

Herz-Bücher:

1. Boy-Ed. Des Freundes
Weib.
2. Ernst Georgy, Frauen-
schicksal.
3. Freig Skowronnek, Das
große Los.
4. Julius Seinde, Gute
und andere Gesellschaft.
5. May Kreger, Berliner
Geschichten.
6. A. v. Perfall, Der Alm-
sünder.
7. E. Stilgebauer, Junge
und alte Liebe.
8. Olga Wohlbrück,
Kleine und große Kinder.
9. A. Anzengruber,
Späßige Leute.
10. Dora Dunder, Liebe
um Liebe.
11. Maria Janitschek,
Wildes Blut.
12. Hans Olden, Der ehe-
same Don Juan.
13. Anselm Heine, Drücken-
des Leben.
14. Mite Kremnig, Was
die Weile schuldig nennt.
15. Paul Lindau, Vom
Weiblein und Mann.
16. Gustav Wied, Wie die
Menschen einmal sind.

Serner Manuskripte zu den
Bänden 17—22.

Note Romane.

Herausgegeben von
Freig Skowronnek und
Arthur Brehmer.

1. Spartakus. Roman einer
Leidenschaft.
2. Die rote Nelke. Roman
eines Rätsels.
3. Väter der Freiheit. Histo-
rischer Roman.

Freig Skowronnek.
Der graue Stein. Ein Roman
aus Masuren.

Richard A. Edon.
Die letzten Juden. Sozial-
politischer Roman.

Ernst Georgy.
Ein Fürstenkind. Roman.

Maria Janitschek.
Gesammelte Gedichte.

Berlin W. 30, 10. Juli 1920.

A. Jacobsthal & Co.,
Verlag

*) Wird bestätigt:

J. Hermann Herz, G. m. b. H.

Verlag für Politik und Wirtschaft G. m. b. H.

Wir haben das alleinige Auslieferung- u. Vertriebsrecht
für die Schweiz des in unserm Verlage erschienenen Buches

Gustav Noske „Von Kiel bis Kapp“

zur Geschichte der deutschen Revolution

der Firma

Ferdinand Wyß, Bern,
Münzgraben 2

übertragen.

Herr Wyß liefert das Werk zu Originalbedingungen und
unter Berücksichtigung des in der Schweiz üblichen Teue-
rungszuschlages aus. Wir bitten das Schweizer Sorti-
ment, dem wir damit die Annehmlichkeit des spesenfreien
Bezuges bieten, Bestellungen auf dies Buch in Zukunft
nur nach Bern zu richten.

Berlin, den 10. Juli 1920

Verlag für Politik und Wirtschaft
G. m. b. H.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwertes (Buch, Kunstbrud, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in
die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Auf-
bewahrung.

Hiermit zur gefl. Kenntnis, daß
die bisher unter

Göttinger Verkehrs-Zentrale
E. Kelterborn

dem Buchhandel angeschlossene Firma
am 1. Juni d. J. in eine G. m. b. H.
umgewandelt wurde und in Zukunft
wie folgt firmieren wird:

Bücher- und Zeitungsvertrieb
G. m. b. H.,

Göttingen, Jüdenstraße 20.

Telefon 375.

Bank-Konto: Mitteldeutsche Credit-
bank, Filiale Göttingen.

Die Leipziger Vertretung ver-
bleibt weiterhin in den Händen der
Firma **F. Boldmar.**

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß
ich Kommissionsär der Firma

Walter Bacmeister
Verlagsbuchhandlung
Elberfeld,
Obergrünwalderstr. 26

bin.

Leipzig, den 10. Juli 1920.

F. Boldmar.

Ich gebe hiermit bekannt, daß ich
die Vertretung der neu eröffneten
Reisebuchhandlung

Sozialistisches Bücherhaus
Josef Bader,
München, Brienerstr. 43,

übernommen habe. Um Zulassung
geeigneter Prospekte wird gebeten.

L. Fernau, Leipzig.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gefuche,
Teilhaber-Wünsche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Kleinere

Sortimentsbuchhandlg.

in Niederbayern mit Nebenbranchen
(Musikalien, Leihbibliothek, Papier-
und Schreibwaren), einzige Buch-
handlung am Plage, **sehr gut-
gehend**, ist nur durch ganz be-
sondere Verhältnisse verläßlich.
Zur Uebernahme (en bloc) sind
30000 M. bar erforderlich. Tadel-
lose und dauernde Existenz! Zur
Vermeidung von Zugangs-schwierig-
keiten besonders für allein-stehenden
Herrn geeignet. Nur raschentschloß.
u. ernsthafte Käufer wollen Angeb.
unter # 1784 bei der Geschäfts-
stelle des B.-B. hinterlegen.

Die weitbekannte

Roman- Abteilung

eines der größten deut-
schen Verlage soll unter
Umständen

verkauft werden.

Es befindet sich unter
d. zahlreichen Autoren
eine ganze Reihe in
Roman-Leserkreisen
bestens bekannter
Namen. Durch Straffe,
einheitliche Zusammen-
fassung u. Neuordnung
kann ein Objekt ge-
schaffen werden, das
für Massenabsatz glän-
zend geeignet ist. Es
handelt sich um durch-
aus gute Unterhal-
tungs-Literatur, die
von vornherein ein
breites Absatzgebiet
sicher hat.

Selbstinteressenten
erhalten nähere Mit-
teilungen u. Nr. 1688
d. die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Großes Kapital
ist erforderlich.